Mamslauer Stadtblatt

Täglich erscheinende Zeitung für Stadt und Kreis Namslau. Umtlicher Unzeiger für die städtischen Behörden

Bejugs-Prette:

Das "Morslauer Stabiblati" erigient wöchentlich jechsnal: Dienstag, Mittooch, Sværerstag, Freitag, Gonnademd und Sonntag und doffet in der Gelchäftsfelle, jowie in den Verkauffellen woneitlich "1,60 Ooldware. Hofdesgien unt fiv den Aleindermont.— Freinden und Muskunftsgefähr 10 Godbyfernig.— Bei höherr Arendi, Betiedsfärung, Sodeitisniederlegung oder Ausiperrung hat der Etgieber deinen Anjeuer auf Nachentlicher Leiten Angeweite und Kachentlicher und der Freinde von Kachentlicher und Verkauft und Kachentlicher und der Freinung vor Andersaldung des Steingspreites.

57. Sabreane.

Anzeigen-Preije:

får bie einipalitige Beitigelie ober beren Ranm 15 Goldpjeunig, für Auswärtige 25 Goldpjeunig, im Neklametell (am Schlift bes redoktionellen Tells) die ein-juditige Britiselte 76 Goldpjeunig. Schlich ber Ingeljeunannahme ibs 3 Ahr vorm am Erschitungstage, für größere Angeligen jeboch ichon tags gauses. Für Angeligen and beftimmten Tagen u. Pildgen wird beime Gewähr überannmen. Reine Bugeligen uns gegen Spranzschlung.

Bernipreder 94.

Nr. 87.

Berautwortlich für Schriftleitung Frang Dito, Ramslon.

Sonntag, den 14. April.

Druck, Berlag und Expedition: Mamslauer Druckerei-Gefellichaft m.b. S.

1929

Deutsches Reich.

Teutipes Actis.

— Berlin, den 12. April 1929.

De Poerlin, den 12. April 1929.

De Poerlin, den 12. April 1929.

De Poerling de Berling der Gerling d

Die denische Kohlenwirtschaft.

Mus dem Prenfifden Landing.

Eins dem Prenfijigen Landiag.

Der Merufijigen Landiag nachen and der Ofierpaufi bette ihme Kenartibungen mieder auf. Bet Beginn gedachte kiede Kenartibungen mieder auf. Bet Beginn gedachte kiediber auf bei ben bet Bette Einstellungen, der Volledens des Gentrumsgegerenten Voen arg, für den der Enwidten Erneit gefter erhofe ist der Andiag eingetreten ift.

Das Hand beginn dann mit der zweiten Leftung der Vergektals, bezu der Handiag eingetreten ist, bet geharben der Vergektals, bezu der Handiag einge Vergektals, bezu der Handiag in Antien bei Andiag eine Vergeften der vergeten darte, die namentich eine Vergeften der Glickenbetwechstlinise in Kohlendersohn erfreden. Puch gibt in Antiere der den ichkent fere den indigent werden.

Hand in der Vergektalt der der den in der der den indigent verden.

ichen Archle die kohleneiningt aus Polen möglicht besichen Archen, iche Andelbainister Tr. Educiber iche Andelbainister Tr. Educiber iche Andelbainister Tr. Educiber in der anderem aus, die Ackläutige Konjuntur in der deutsche Alleite andere aus, die Ackläutige Konjuntur in der deutsche Alleite Andelbainister in den de krittenen Gesieren in der Preisitzage Kongeilionen gemach werden mitigen. Die Gefannt-Cetinfoldenfördering Preußens der 1928 um 2,7 Williamen Tonnen zurächgegangen, troßbem das Kadmen Redeit und auch ihre Belegiägter erhöben honnten Zun Auflichen Archen ist geschen der Volleiten und auch ihre Belegiägter erhöben der Andere Redeit und auch ihre Belegiägter erhöben der Andere Redeit und auch ihre Belegiägter erhöben der Andere Redeit und auch ihre Belegiägter der Schalten von der Volleiten der den Andelbain der Schalten der Volleiten der den der Volleiten der den Andelbain der Volleiten der den der Volleiten der den Andelbain der Volleiten der Volleiten der den der Volleiten Volleiten der Volleit

Versäumen Sie nicht die Erneuerung Ihres Loses I. Klasse.

Ziehung am 19. und 20. April 1929.

Me Unglüdejälle im Bergban hötten im bergangenn Jahre erfrenligerweise eine Berminberung erfahren. Die föbligen Unfälle gingen bon 1290 auf 21114 gurud, die Zahl ber Gesamtunfälle von 136 973 auf 128 539.

Born Megierungsbertretern wurden dann mehrere große Annagen beantwortet.

Thirdagen beantwortet.

So, N. ber allgemeinen Ausfprache beionte Abg. Aranz (So, N.), feine Keennhe forderten einen Ausbau der Ernbertoter, feine Ausbau der Ernbertoter, feine Ausbau der Ernbertoter, feine Ausbau der Ernbertoter, feine Ausbau der Ernfalle im Seigen der Ernfalle im Seigen der Ernfalle im Seigen einen Auflage der Erhöften Ausbauf der Anglagen der Anglage der Ernfalle im Seigen einem Auflage der fehre Ausbauf der Ernfalle im Geren der Ernfalle in Geren der Ernfalle in Geren der Ernfalle in Lingenen Ausführungen, der Die Kohlenindurfte mit Verlitt arbeite, die Interenfiner hätten felbft ausgegeben, den des Lohnenfohrungen vorentund nicht aeftican ein. Erts der erheblich geftigegenen Vorenttion fet die Gesamtiohnung

der erheblich gestiegenen Produttion set die Gesamtiohnsumme im Berobangogar von rund 237 Millionen im Jahre 1926 auf rund 224 Millionen 1928 zurüczegangen.

Das neue Kabinett Müller.

Reichspräfident von hindenburg empfing am Donterstag ben Reichstangler Muller, ber ihm bis befann-ten Borichlage gur Umbildung bes Rabinetts unter-Die formelle Ernennung ber neuen Minifter wird gleichzeitig mit der Annahme der Demission des gegenwärtigen Reichsjustigministers Roch-Befer befanntgegeben werben.

Die neuen Manner

gember 1860 in Kobsenz, geboren ist, war vor den Arieg Oberregierungsat in Kobsenz.

Dr. Joseph B irth, 1879 in Freiburg in Baden gedoren, war vor seiner politischen Laufdahn Mathematikerer am Kealghmassium seiner Katerstadt. Nachdem er ichon 1918 badischer Kinanzminister geworden war, übernahm er im Wärz 1920 nach dem Midtritt Erzbergers im ersten Kadinett Hermann Milse von des Keichsstinanzministerium. Diese Umf dehiert er auch im Kadinett Hehrendach. Am 10. Mai 1921 wurde er selbs Keichsstanzministerium wiese Kinanzministerium des Kinanzministerium des Kinanzministerium des Kinanzministerium des Kinanzministerium des Ministerium des Kinanzministerium er instweisen. Rach der vom Beiserbund verstägten Zeilung Oberfolgleichen krat das Kadinett im Oftsber 1921 zurück, doch dibete Dr. Wirth alsbath ein neues Kadinett unter Horbstägen Bossist. Erwick des Ausural 1922 trat er das Ausgenministerium am Kathenau ab. Im Robender 1922 trat er. Wirth zurück, der die Kristischen Bossist. Aus der Schalenter in Steber 2021 zurück, des Schulpung der übsherigen Bossist. Erwick des Schulpunscheiter der Kristischen Bossist in der Verläusscheiter der Schulpunscheiter der Schulpunscheiter der Schulpunscheiter der übernach dann mehr und mehr die Höstung der überscheiten Bestätzung ist Fischer der Aufflicher Geschlichten der Erstellen Geworfschaften. Die Zeintrumsfraktion des Reichstags hatte ihn letztin zu ihrem Borischen der gewöhlt. Dem Meichsalbiert. Sein Midtritt deurde zum Zeil durch Archainert Bern daher er beinderes durch geschen der Werbergers zusammenkingen. In neuerer Zeit machte er beinderes durch dem Den Der instehen der Erstehen der Werbergers zusammenkingen. In neuerer Zeit machte er beinderes durch deine Deborition gegen die Zeichdungskrein der Meichstags, der Bernantlich föhen um Wittwoch aufammentreten sollte. Den Meichstags der Gernantlich föhen am Wittwoch aufammentreten sollte.

oungsreform Dr. Köhlers von sich reden.
Der haushaltsausschuß des Reichstags, der be-kanntlich schon am Mittwoch ausammentreten sollte,

dat disser seine Tätigfeit noch nicht aufgenommen. Boranssichtlich wird sich der Ausschuft erit am 15. Phril rinnalig mit dem Hausschuft derfästigen. Die Verlagen wird erk am 22. Ihril zusammentreten. Bis dahin hosst man manschuft die Beratung die Aum Hausschuft der Ausschuft der der Ausschuft der Ausschliche der Ausschlaft der Ausschlussen der Ausschlu

Befährbung außenpolitifcher Intereffen.

Gefährdung ankenpolitischer Interessen. Der Strafrechtsausschaftig des Neichstags beschäftigt sich m Donnerstag mit dem neu vorgefössgenen Paragradhen 115a über die Gefährdung außenditischer Juteressen. Er foll auchen "Wer ein Geheimis in der Absisch öffentlich bekannt gibt, eine minittelden beobeimen der heibeide Gefahr für den versässunsämfigen inneren Besand des Keiches dazweichen, wied mit destängtis dertraft. Der Täter ist intasirei, wenn die Gesahr tatsächlich besand. Die Lat wird unt auf Kerlangen der Keichsergierung verfolgt. Veichsjuftjaminister Koch-Weser endfahr die Kasimpannen. Er erstärte, er habe teinen Zweisel, das jede Keichsergierung der weinden der Keichsergierung der Verschaft der Verscha

Auslands-Rundschau.

Scharfe Protefinote Sanadas wegen Berfentung der "3'm alone".

"Im alone".

Die kanabische an das amerikanische Staatsbehartement probestiert auf das allerickärste gegen die Bersenkung der "Im alone", da eine derstig schaft Mahinohme durch das angeblicke Bergebeit der deriften Bestatung des Schoners nicht einschalden Bestatung des Schoners nicht einschalden der Vereitagt ein inch berechtigt geweien, das Schiff innerhald und augeright der Johlstellenzone zu versenten. Kanada glaube dem Kapitän der "Im alone", daß sich der Schoner dei seiner Bersenfung außerhalb der Ivöligierenze befunden haber Miber gang abgeschen davon, milist nach "Keinung Kanadas die Berfolgung eines berdächtigen Schisse innerhalb der Dreineitenzone beginnen.

Zirana. Dberft Radowulfd, der früher der monte-negrinischen Garbe angehörte, wurde an der albanischeinden flausischen Grenze in der Räche von Beg ermorder. Der Tätre in entslohen. Es dürfte sich sebenfalls um einen poti-tischen Mord handeln.

tischen Word handeln.

3 Berens Aires, Wie die "Brensa" meldet, hat General Seve am "Mittwoch mit dem Hampler "Cop Police in" die Mackete nach Leutschaft angetreten. Er verabsischete sich verzet vom Präsidenten Ariegominisch Arter Jere befannte Mindener Aussichen Mitter Mindener Mi

-- Rew Nort. Der frühere Brafident Coolidge ift zum Mitglied des Aufsichtsrates der New Yort Life Infurance Eh ernannt worden.

Staatlice Lotterie-Einnahme Haoslor Neubeginn am 19. und 20. April 1929 Lose zu 3.-, 6.-, 12.-, 24.- RM. vorrätig. Baris. Die Polizei von Lissabon hat in einer Eisen gieferei tausend nicht gesüllte Isomben entbeckt. Im Iso-lammenhang blermit wurden zwie Issaben 21 Univer-ofsigiere verhaltet.

Baris. In der Räche von Madrid fürzle ein mit Rechtlichen überfüllter Autodus in einen Abgrund. Auf 22 Insasse verkeit.

* Loudon. Die Jahresbilanz der Ford-Automobilwerke weift nach Meldungen aus Bofton einen Reinwerdienst von 582 629 563 Dollar auf gegenstber 654 861 061 Dollar im

China braucht eine Diffatur.

China braucht eine Ditsatur.

Tisiangtaisset will zurüstreten.
Tsciangtaisset will zurüstreten.
Tsciangtaisset will zurüstreten.
Tsciangtaisset will zurüstreten.
Tsciangtaisset von der Elegramm an die Nantingregierung seine Ablisse mitgeteilt, von seinem Wolfen zurüstlich von einem Aveiten Telegramm gibt er die Gründe sir einem Entschiffen der Tagung der Knomlutangdartei einer Entschiffen der Tagung der knomlutangdartei einer Entschiffen der Tagung der knomlutangdartei ein der Ditse der Kegierung bleiben sonen, weit die Bollmachten, die ihm die Kegierung gegeben habe, nicht zur Erdiellung er nationelen Zewegung in China ansreichten. Tichiangtaischet nimmt dann zu den Kornirfen des Wartschalfs Geng Setellung, er wolle chinesische Diktatur notwendig sei, nub weist die Bormürse zurüstreten vor der erklärt, daß eine mitikarische Altatur notwendig sei, nub weist die Bormürse zurüstreten und England, Krantreich und Beutschland antreten, wobei er auch Bettin befuden wolle.

Der Borssigende der Rantingregierung, Ministernstieber Vernetzung der

Der Borsigende der Nantlingregierung, Minister-brafident Tang, teilte Ischiangkaische mit, daß sein Rüdtritt nicht ohne weiteres genehmigt werden könne,

Breslau. Um Donnerstag nachmittag um 2 Uhr wurde bie Breslauer Feuerwehr nach dem Grundfille Neudorfer-ftrofe 58 in Breslau gerufen, wo im vierten Siockwerk des erffen Hintethauses ein Brand ausgederachen war. Als die Behtleute, die unter der statken Kauchertwickelung iehr au leiden hatten, in die Wohnung des Seldmachers Gustan Kranske, in der das Feuer wiltete, eingebrunnen waren, spaden sie im Kabinett die Lischtige Esteide Franske in einem Bette liegend tot auf. Alle Anzeichen deuteten darauf hin, daß ein Beibrechen verlibt wurde. Die Stiesmutter Lina gui, dig ein Sechöpe, die in dem dringenden Berdacht lein Franzke, geb. Schöpe, die in dem dringenden Berdacht leich, ihre Sitesiochter ermorder zu haben, ist seit der Austüdung der Tat verichmunden. Die Breschauer Kriminalpolizse das sofort die notwendigen Ermittlelungen ausgenommen. Neben der Mordkommission woren Bolizsehröftlichen Keidömer und Kriminaldirektor Holters am Tatort erschienen.

Die Mörberin verhaftet. Die Breslauer Reiminalpoliget hat in ber legten Rach Die Breslauer Keiminalpolizei hat im der letzen Nacht mit 100 Beamten in Berelau nach der Sitelmutier der Cliftiede Kranzke geluch, ohne sie jedoch zu entderden. Dagegen traj eine Sitelse der Schappolizet in der Nähe des Polizepischlidiums in dem Eingang des Housenstelle der Sichenftraße—Mujeumsplaß eine zusammengekauerte Frau. Da man: annahm, daß es sich um eine Obdachloie handelt, nachm man sie mit zur Revierwache. Dabei stellte es sich beraus, daß es die Sitelmutter der E Franzke war. Bei ihrer Bereimung gab sie die fat au Sie habe sich and der Tat in den Dewiger Wälbern umhergetrieben, sei dann nach Breslau zurückgekehrt in der Absligdt, sich der Polizet zu stellt, sich der Polizet zu stellt. au ftellen.

Cokales.

Ramslau, ben 13. April 1929

- Chors und Orchefter-Konzert. In dem Chor and Orchefter-Konzert. In dem Chor and Orchefter-Konzert. In dem Chor and Orchefter-Konzert des Namslauer W. G. B. am 21. April wird die Kantate "Mijams Siegesgesfang", die die der Schubertsfeter im Januar einen so greßen Eindrad hinterließ, wiederbolt. Schubert schrieb das Wert für Sopraniolo, gemischten Chor und Klavier, zur Instituterung ist er bei der Fülle siener Arbeit nicht gekommen. Sein Freund Franz Ladauer hat die Orchesterstäuter bei der Fülle die Orchesterstäuter bei der Fülle die Orchesterstäuter bei der Form soll das Ordeiteitimmen dazi geloriebeit inis in oleier zoim job ows Beerf diesmal erflingen. Unter Leichaberpreseiger, durch hiefige und auswärtige Bläser auf 30 Mann versätärt, wird einige Orcheseitäside vortragen und dann die Begleitung der Kantat übernehmen. Das Sopranssolo hat in liebenswürdiger Weise Frau Justizinipettor Elli Hytel Gernommen. Der Vorterfall indet bei Gerru Kausmann Will Saester von Montag an statt. Raberes fiche Anzeige und Mushang.
- = Schilleraufnahme. In biefem Jahr wurben in ber evangelifche Bolksichule 50 Rnaben und 35 Mabchen und in ber katholischen Bolksichule 25 Rnaben und 25 Mabchen neu aufgenommen.
- Um heutigen Sonntag Unichieken. findet auf bem vollständig umgebauten Schießtand ber Schiegenalibe Ramslau bas diesjährige Anschiegen flatt.
- Schüßengilde Namslau das diesjährige Anichtigen flatt.

 Fußvallsport, Während die Liga des S. C. Preußen am kommenden Sonntag leider ipleilret gediteben ißt, sährt die eiste Mannichaft nach Wd. Marchwis, um gegen die ertie Mannichaft des dortigen Spottvereins ein Freundschaftspiel auszutragen. Sonntag, den 21. April muß die Liga ihren letzten schweren Song um die Gaumeistrichaft antreten. Sie fährt nach Dels, um gegen den Reichsdahnsportwerein um die Punkte zu kämpsen. Im ersten Spiel blied der S. C. Preußen unerwonteter 3:1 Sieger. Ob es diesmal wieder zu einem Siege glidchen wird, liegt, wenn der Preußensturm durchschaftig genug ist, durchaus im Bereiche der Mödlichkeit.
- Preußisch-Sübdeutiche Rlaffenlatterie. Die Staat-liche Lotterie Ginnahme Haesler bittet uns, auf die balbige Er-neuerung der Lose zur 1. Klasse erg. hinzuweisen.

- = Herren= und Damenschneider= Zwangsinnung.
 Montag, den 8. April sand im Jakob'schen Lokal das Biertelsjahresquartal der Herren- und Damenschneider: Zwangsinnung Ramslau ftatt. Um 1 Uhr erfolgte die Brufung der freizu-linge. 4 Damenschneiderinnenlehrlinge und 4 iprechenden Lehrlinge. spreugeinen Legiting. A Zumenigniederinientegringe ind K Schniederfelbring, die ihre Lechzeit beerdet hatten, davon zwei auß dem Krüppelheim, unterzogen sich der Prüfung. Alle Prüftlinge bestanden deselbe, drei mit gut, sünf mit genügend. Der Lorssende der Prüfungssommission, Gerr Harroß, überreckter Der Ebrigdene er Prillingsommisslon, verr Jarios, wertreicht denfelben die Gesellenbriese, gratullerte ihnen und gab bebergigneis-werte Worte für ihr weiteres Leben mit auf den Weg. Die theoretijde Prüfung nahm der Leiter der gewerblichen Berufsthule Herr Lehrer Schonz ab im 21/4, übr jand die Verslammlung flatt, die herr Obermeister Brist sen. Leitete. Nach Worten ber Begrugung wurden 5 weibliche und 2 mannliche Lehrlinge aufgenommen. Nach dem Berlefen ber letten Ber-Lammlungsniederschieft. und Schieffen der fegten Verlegen wert eigen Verlagigen und Schieffen der Ambercheitstlie wurden die Beiträge eingezogen. Sierauf folgte vom Schrifte führer ein Vortrag über Richsbenetwoode, Saubwerternweile, Lehrlungsangelegenheiten und Steuertragen. Nachdem mehrere Schreiben zur Kenntnis gegeben wurden, machte der herr Ober-meister bekannt, daß das nächste Quartal Montag den 1. Juli in demselben Lokal und zur selben Zeit flattfündet.
- Außerordentliche Sigung des Areisausschuffe Ramslau. Um 10 April hatte sich der Areisausschuß zu einer außerordentlichen Sigung im Sigungssaale des Areis-hauses verlammelt, um den am 1. April insolge Erzeichung ber Allersgrenze in ben Rubestand getretenen Kreisbaumeister, Betrn Christofzik, in Gegenwart ber ihm unterfiell gewosenen Beamten und Angestellten und einer Abordnung ber Ar-Setamien und Angefenten und einer gotobung ober Ar-beiterschaft ber Rreisvorkkeisverwolltung in ehrender Weise offiziell zu verabschieden. Der Hert Tanbrat bat Herre Recie-baumeister Ehrstichzik auf dem mit Blumen geschmückten Sige zu seiner Recipten Plag zu nehmen und wilteligte als-Sige zu seiner Rechten Platz zu nehmen und wiltbigte als-dann in einer lätigeren Alleprache mit herzlichen Worten die großen Berdienste, die sich der Scheidende in IJfähriger Tätigkeit als Kreisbaumeister im Keesse Namelau erworden habe. Er einnerte daran, daß das dei seinem Amssanttitt im Jahre 1892 noch bescheidene Kunspitraßenneh des Kreises während seiner Amtszeit um insgesamt 123 km erwoiert worden sei, daß er allo im Kreise an Kunssistagen insgesamt eine Strecke gebaut habe, die zusammengelegt von Namslau bis hinter Schweldnig reiche. Die bei allen Straßendauten aussteinden die Kreisen Schweldicktien habe er steis durch Beschisch und ausgleichendes Wesen aus glickticher Beschisch werden. Seiner lackunden und plischticher Besemishen verstanden. Seiner lackundien und plischtieben Bengtia und ungeritigkoos Welet in gittatiger Welle zich Gebertoffen verstanden. Seiner jachkundigen und pflichtteuen Arbeit sei wesentlich zu danken gewesen, wenn der Arcis Namslau, bevor die schlimmen Jahre des Arieges und der Namslau, bevor die schimmen Jahre des Arteges und der Nachkriegszet kamen, in dem Ause gestanden gade, mit die bestigtsfaltenen Stroken in der Proving Schiesten zu bestigen. Ferner habe der Obsidou an den Kreisstraßen in ihm einen verständnissossen Förderer gehabt. Aber auch außerhald seines engeren Ausgabengedietes als Leiter der Kreisoerkehrs-verwaltung habe er sich in verschiedenen städtricken Strei-ämtern und insbesondere auch als sangiähriger Vorfigender den Kompalauer Verschünerungsnerine auberardentlich nerdes Namslauer Berichonerungsvereins außerordentlich ver-bienftvoll beidigt. Bum Soluf prach der Landrat dem ichetbenden Kreisbaumeister den Dank des Kreises aus und überreichte ihm als Chrengabe bes Rreifes ein Gelbgeschenk, aberreitzie igin ins Sykriques des Arctesausschusse ein verlehenes Bilb ein mit einer Widmung des Arctesausschusses versehenes Bilb und eine kartenmäßige Datkellung der von ihm gebauten Straßen und wünsche ihm im wohlberdienten Außestande in Frische und Gelundheit volle ungertübte Jader. Daraus überreichte der kommissache Kreisbaumeister, Herr Sternigke bem Scheibenben mit besten Binichen für fein ferneres Bohlergeben ein mit einer Bibmung verfebenes Berk Steniske dem Scheldenden mit besten Binischen stir eineres Wohlergeben ein mit einer Widdungen erschenes Werk über die Bankunit als Abichiedsgeschenk der Beamten und Angefüllen des Kreisdaumantes. Her Kreisdaumestier Christofijk dankte in bewegten Worten süt die ihm zutell gewordenen Eprungen und versicherte, nachdem er einen Alüchbitch auf eine langischtige Amitszeit geworfen date, daß, wenn er auch demnächt nach Vieselau überzusiedeln gedenke, doch der Kreis Namelau, dem seine Ledensabeit gegolten hode, seine Jemmt bleibe und dog er sich dem Kreisen der Kreis Namelau, dem seine Ledensabeit gegolten hode, seine Jemmt bleibe und dog er sich dem Kreisen der offiziellen Ablichiedsseier im Kreishause sand der Offiziellen Ablichiedsseier im Kreishause sand ein gemeinsames Essen im Hotel Grimm statt, der welchem Herr Kreisbeputerter Psatrer Kreisbaumeister sein Amt während der Jeher der der Kreisbaumeister ein Amt während der Jeher der der Angeren bei man als die "Aera Christofist" deseichnen könne, gesührt hade, herr Bürgermeister Dr. Lober seines regen Intersses und seiner verdenftlichen Tätigkeit sir des Rreisbaud Namslau in den verschenftlichen Tätigkeit sir die Rreiskadt Namslau in den verschenftlichen Tätigkeit sir de gangen Beamtenschaft der Kreisdermaltung aum mempfundene Abschiedsmorte sprach. Angeregte Unnerhaltung hiest die Teinehmen es einem Glase Bier noch einige Stunden zu jammen.
- Innungs-Musichuß Ramslau. Um Donnerstag — Innungs-Ausichul Ramslau. Am Donnerstag, ben 11. Upril biett ber Janungsausschuß Aumslau feine Jahresbauptversammlung ab. Dieselbe wurde durch den 1. Borsigenden, Herne Lederkausmann und Stadtverordneten-Borsieher Lehmann, eröffnet. Jundchst begrißte er die außerordentlich sohierich erschienenen Mitglieder und die Abdordung des Janungs-Ausschulfes Benstadt, welche unter Kilftung des Schuhmacher-Ehrenobermeisters Hern Thum der Filftung des Schuhmacher-Ehrenobermeisters Hern Thum der Filftung derwährte, auss derallichte. Ausbehem der im perssonen

bes Schuhmacher-Chrenobermeliters Jeren Thum ber Sigung beiwöhnte, aufs berglichte. Nachdem der im versioffenen Jahre verkorbenen Mitglieber ehrend gedacht wurde, erktatete Jere Lehmann den Jahresbericht, de ertwa folgenden Jyhali hatter. Das Jahr 1928 brachte für das gefamte Hander insbesondere für unferen Innungs-Ausschut, wenig erfreutiches. Die jur Genige befannten Setwerlaten, welche ein Emporblichen der Gemerbe ichwer beiberden, die Ginengung durch sichwer eine Mort ichwere ist auch bei Allegenien, und in dageweisen ichlechte Wirtschaftslage, verdunden mit Arbeitslosigkeit eines

großen Teils bes Sandwerts. laften auf bem Teil bes Boltes, giben Lette bes Schildberte, taften auf bem Zeit des Bolies, ber felt Jahrhunderten bestrebt gewesen ift, immer flaats erhaltend und staatssjördernd zu wirfen. Wir haben heut nur noch Pflichten aber keine Rechte. Einen gang herben Schlag hatte im vergangenen Jahr ber Innungs-Ausschus erlitten. Um 20. Dezember 1928 ftarb unfer algemein hochgeachteter und flets hilfsbereiter Mitbegründer und 2. Borfibenber, herr Baderobermeister und Ratsherr Julius Tige. Aus einem arbeitsreichen Leben und in ber Blüte seiner Jahre mußte er von uns geben. Bas er uns gewesen ift, werden wir erft nach von uns gehen. Was er uns gewosin in, werden wir ein nach nich and erfahren. Ziedensalls werden wir ihm immer danken nich sein Andenken wird uns stets unvergesität bleiben. — Zu Ansang St., an Schulz des Zahres 309 Mitglieber. Wor-Aussichus 311, am Schulz des Zahres 309 Mitglieber. Worfei noch das am 18. Februar abgehalten. Erwähnt fei noch das am 18. Februar abgehaltene Wintervergnügen, welches bem Bergnugungs-Ausschuß erhebliche Arbeit und Mub, gemacht hatte, aber burch bie Teilnahmslofigfeit ber handwerts gemacht hatte, aber durch die Teilnahmsloligteit der Handwerks-folligen dem Vorfland eine arge Entfalischung und der Kasse statt Eewinn einen Verlust brachte. Die segenkriche Sierbe-Unterstätzungsfasse ichlos mit einem Bestantde von 116 Mit-gliedern. Das Gelchäftsjahr drachte Zeterbessälle und wurde die Unterstützung von zie So.— RM. sofort ausgazahlt. Wenn auch diese Jahr keine Ginbessgerung für untere altem Jand-werster-Veteranen und William veranskaltet wurde, so erbietten dieselben bafür je 2 Zentner Kohle und einige gang besonders Bedürftige noch eine Geldzuwendung. Ueber ben Wert unfer Bedürftige noch Bereinigung find wir uns wohl gang bewußt und es ift be-bauerlich, wenn es noch heut handwerksmeister gibt, die ben dallerlind, wenn es noch petit Handwertsmerster gibt, die den Bestetzung nicht des noch beit Stegen nicht des nöbige Verständnobis entgegen beringen und abseits siehen, ohne zu bedenten "Einigkeit macht start". Berechtigte Winsche nich Anrequingen werden int von der jammenschlieber gern entgegengenommen. Ihre durch englien Zichammenschlieb ist es möglich, die Ziele zu erreichen, welche zur Förderung des gefamten Handwerterftandes unbedingt notwendig find. Weiß doch icon jeder kaum der Schule entwachsen Arbeiter, was Organisation heißt, und ohne schon vorber zu fragen, wie groß der Außen sein wird, zahlt er gern und freudig für seine Intersenvertretung Beiträge, welche uns beschämen mußten. Auch mussen wir uns vor Augen welche und beschäumen missen. Anch missen wir und vor Augen sicheren, wie die anderen Stände durch Zusammenschlus und aches Aushalten die größten Vorteile sir sich errungen haben. Sie sehen mitteligt lächelnd auf den Legten, der sich zu hihrt dazu bestumt, und verzweiselte Auslirengungen macht, einen seit zusammengesigten Wock zu bilden, der, wenn richtig geführt, eine Macht bedeutet, die Alles erreichen kann, wenn sie nur mill Bedeuft man baft die alten Lünfte unferer Rorfahren ben geachtetsten Stellen vertreten waren, fo muß ber int den getachterfen Generie verleten follen, jo mag ber einterschiede guidene einst und jest jedem von mis josot ins Auge fallen. Schließen wir und nur um so bestelte drücken auch geigen wir, daß wir nicht gewillt sind, und bestelte drücken zu lassen. Alle durch stande fandesgemäßes, jelbsbewugtes kustreten sie es möglich, die dem handvorterstande gebührende Achtung zu erzwingen. Setzen wir aber auch alles baran, unfere Leiftun-gen zu fteigern und den Ruf der Tüchtigkeit des deutichen Handwerks zu beweisen. Ohne Handwerk ist keine Kultur möglich, und mit Stolz können wir zurück: heine Kultur möglich, und mit Stolz können wir zurück-blicken auf alles das, was durch unieren Stand an Kulturwerten geschäffen worden ist. Möge die Zukunft uns Allen segensreiche Zeiten bringen, möge der viel-gepriesene, Goldene Boden" durch das Grau des jetzigen Elends recht bald im alten Glanze hindurch-ichtimmern zum Wohle und heile des gesamten deut-ichen Bolles und Baterlandes.

Spierauf erstätzte herr Schuhmacher-Obermeister Jann

hern Agfienberich, ber mit einer Einnacher-Obermeitier Jany den Kassenberich, der mit einer Einnachen von 1216,65 NM. und einer Ausgabe von 874,66 NM. abschließt, sobog ein Kassenbertand von 341,39 NM. verbleibt. Die Sterbeunterfügungskasse hate eine Einnachme von 1589,70 NM. und eine Ausgade von 52 NM., sobog am 31. 12. 1928 diese Kasse ein Semmigne von 1537,70 NM verstigte. Einige kleine Mitteilungen und Ansiagen wurden schwere einbigt, worden Sextenbergen und Unstagen wurden schwere eine Mitteilungen und Ansiagen wurden schwere eine netwerken der verstellt der Verstellungen und Unstagen wurden schwere eine netwerken der verstellungen und Unstagen Wurden eine Presenden der nerne Antieriunger und anjagen wurden ichneu eriedigi, worduf herr Lehmann bie in üben Punkten einig verluufene Berlammlung mit den besten Wünschen litt die Anweienden ichloß. – Für den im Anschluß an die Sigung statisfindenden Hertrenabend mit dumorissischen und multkalischen Vorträgen gerenvorto mit anuberingier and meineinigen vortragen hotte ben Borfig herr Begitksichornfteinfegermeister Hofemann übernommen und in mußtergulitiger Weise gesührt. In fröhlicher und gemittlicher Glimmung wurde von Humoristen, Rednern, Sängern und Spakmachern — alle aus unserem Berustande — ber Abend angenehm ausgefüllt. Zu schnell vergingen die schönen Stunden, die gewiß dazu beigetragen haben, sich gegenseitig näher kennen und schäken zu lernen

haben, fich gegenseitig nöher kennen und schäßen zu leinen.

Bur Entwicklung der Cartias-Worsprage der Diszeie Vresslau, Sitz Vreslau, Domplag 11. Die Not greist immer tiefer! Sie ist wie eine böse Krankheit, die fich immer hatnidchiger in den Organismum des Bolkes hineinsrift, hinein bis ins Mark. — Es ist wahr; Not kann Heilige machen; sie macht aber auch Tiedver und Verdrechen Wie slieden angeschist biefer Atleienausgaden, die durch eine sorthagen und heilerkreisen voch hätzer ich derauscheen, die dienausgaden, die durch eine sorthagenden Eledespssichen der katholischen Weltkirche erstüllt werden? Füt Cartias, die alles angreisen muß, die alles tragen muß, weil sie dies ornehmise Wirkungsweise der katholischen Kirche ist, dringt wochhost; sied Wirkungsweise der Katholischen Kirche ist, dringt wochthost; dass die Liedspssische katholischen Rirche ist, dringt wochthost; dass die Liedspssische katholischen Kirche ist, dringt wochthost; dass die Liedspssische beraus, haben wir neue brangenben Rot und Liebespflicht heraus, haben wir neue



Beilage zu Kr. 87 des "Namslauer Stadtblattes"

slau, Sountag, ben 14. April 1929.

Die preugifchen Spartaffen Ende 1928.

Auf ber Grundlage ber Zweimonatebilanzen ergibt fich bas folgende Bild über die Gelchäfisentwicklung ber preußischen Sparkaffen im Jahre 1928:

1. Betriebekapital.

	Ende 1927	Ende 1928	i. Jahre 1928
•	in Millionen Rei		dsmark
1. Spareinlagen	. 2 976.8	4 347,9	1 371,1
2. Depofiten	. 141,4	198 2	5 6 8
3. Scheck., Giro: unb			
Rontorrenteinlagen .	. 654,1	705 O	50 9
4. Leihgelber v. Banke	n 1720	256 7	84,7
gefamte frembe Mitt	el 3 944 3	5 507,8	1 563,5
5. Rücklagen		146,8	28,7

Die Zunchme ber Spareinlogen mit 1371,1 Mill RM.
Die Hopareinlagen moden 78,9%, bie Scheck, Giround Kontokorrenteinlagen 12,8% ber a somten fremden Mittel
aus. Die Blangsjumme it von 4,43 Milliarden Reichmenk Ende 1927 auf 6,16 Milliarden Reichmank Ende 1928

2. Anlage ber Belber.

geftiegen.

Die Millel Det Sparkoffen finn angeleat:				
Er	tbe 1927	Ende 1928	Zuwachs	
	in Millionen Reichsmark			
Raffe	73 9	928	18,9	
Bechiel und Schecks	139,0	195,4	56,4	
Buthaben bei anberen		•		
Belbanftalten	4616	849,1	387,5	
Gigene Wertpapiere	644,6	788,1	1435	
Rurgfriftige Darleben 1	3020	1 450,6	148,6	
Darlebn an öffentl. rechtl.		•	•	
Rörperichaften	408.5	663.9	255,4	
Langfriftige Sypothekar-			•	
harlehen 1	149.7	1 737 7	588 0	

Dezember 1927 623 301,— 115 513,— 22 962,— 761 776,— Dezember 1928 709 113,— 129 107,— 25 648,— 863 868,— Es entfallen fomit 820/o ber Befamtpoften auf Rredite bis

2000 RM. Dem Kapitalbetrage nach liegt die Durchichnitts-jumme des Einzelkredits der I. Gruppe bei 518.5 KM., der 2. Gruppe bei 4075 KM., der 3. Gruppe bei 26664,9 KM. Die Durchichnitshöhe des Einzelkredits, errechnet aus dem Gesambetrage und der Gesamtpostenzahl, stellt sich auf 1808 2 KM. 1 826 3 98900



Die wirtichaftliche Lage des Sandwerts.

Bom Reichsverband bes beutichen Bandwerks wirb gefchrieben :

geschrieben:
Die Geschäftslage bes Handwerks im März hat genengie Geschäftslage bes Handwerks im März hat geneniber dem Tiestand ber vorangegangenen Monate eine leichte
Beledung erfahren, wobei jedoch die Junahme ber Austragseingänge in den einzelnen Jandwerkszweigen sehr verschieben
blieb. Durch das Nachlassen Sertostes und die zunehmende
warme Witterung war die Voraussesung sier die Wiebenaufnahme der Bautätigkeit gegeben. Allerdings hielt sich ihr Umfang noch in bescheidenen Grenzen. Die Hauptarbeiten
erstreckten sich nur auf die Fertigkellung von Bauten aus
ber vorigen Bauperiode; Neukauvochaben wurden dasgegeerst in geringerem Umsange begonnen. Auch in den Baunebengewerben, zumal in den Ausenberufen, erreichte die
Geschäftsbesedung nicht den sonst normalen Umsang. Mit
Ausnahme der Beruse, die honst normalen Umsang. Mit
Ausnahme der Beruse, die durch die Kepacauracheiten an
den durch den staken Frost angerichtern Schäden stärker
beschäftstat waren, wie beisptelsweise Dachbecker, Klempner,

Töpfer, hielt sich vielmehr ber Auftragsbestand in engen Grenzen. Auch die saisonmäßig bedingte Gelchästebeledung, 3. B. im Schneiber., Ronditoren., Sattler, Uhmacher usw. Jandweit, war im Berichtsmona nicht jo groß, wie man nach den Ersabungen früherer Jahre hätte annehmen können. Sit ganz zum Schiuß bes Monats, begünstlat durch das frith liegenbe Ofterseit, isst eine raschere Beledung des Geichälis in zahlreichen Handweitsberuse auf die Letzziger Frühligherunssen, bie für einzelne Jandweitsberuse auf die Letzziger Frühligherunssen, geseht worden waren, haben sich nur in geringem Mache erstüllt. Lediglich das Rotinnacherhandwerk lowie die Werkzeugmacheret berichten von einem glinftigen Eit slug der Auffer auf ihr Geschält. Besonders ungünstig war die Lage des Handweits in den überwiegend idnoblichen Bezisten, wo sich die Kollage der Landwirtschaft zum Teil in besongnisertegender Weise auf das Handwerk auswirkte. Auch unter den Auswirkungen des von den landwirtschaft inden Dragansfationen verschiebenstich propagierten Käuserikte date das Handwerk auswirkte.

lichen Organisationen verichiebentlich propagierten Räuserstreike hatte das Handwerk zu leiden.

Jas Bestreben weiter Areise des Jandwerks, nach der largen Winterstille unter allen Umständen wieder Arbeit zu bekommen, wirke sich naturgemäß auf die Preisegeschaltung im Jandwerk in sehr bedrodlicher Weise aus, da die Berbierstipanne dadurch zum elle eine beträchtliche Einengung einhet. Auch das Borgunweien dat infolge der ungureichendes Einkommensverfältnisse der Kundschaft zugenommen. Die unverändert hoben Insisäte sowie eine Hauft gesorderten Sinssäte sowie eine Hauft gesorderten Sinssäte wie vor einer Darlehnsaufnahme bes Inndwerks rösste Schwieriakeiten entgegen.

sicheribetten issen nach wie dor einer Natiegnsaufragme bes Hondwerks oröbie Schwieriakeiten entgegen.

— Beränderung in der Leitung der Haupatabteilung der Landwirtigdiskammer für Tierzucht. Der Leiter der Hauptoberlung für Tierzucht bei der Landwirtigdiskammer, Herzeilung der Landwirtigdiskammer, Herzeilung der Leitung der Landwirtigdiskammer, Herzeilung der Hauptoberlung Musper, ihr durch Erlag des Herzeilungsteilung und gestellt des Kanmers für durch Js. zur kommisseilung Wahrendmung von Reserentengeschäften auf dem Gebiete der Alndwirtigdiskammer ist dem Genannten der nachgesuchte Listaub die zu des kammer ist dem Genannten der nachgesuchte Listaub die zu des Landwirtigdiskammer ist dem Genannten der nachgesuchte Listaub die zu des Landwirtigdiskammer ist dem Genannten der nachgesuchte Listaub die zu des Landwirtigdiskammer ist dem Genannten kammer ist dem Genannten der von der eine der Verläusseit von Verläusseit der Verläusseit der Verläusseit von der Verläusseit von der Verläusseit d beim Durchfahren von Biegungen und beim Unfahren oft Anlag au Unfällen gemefen.

Das einfame Baus.

Roman von M. Richolfon.

(Rachbrud nerhoten) "Sie Schurte! Sie mijerabler Squrte! Die wissen gang genau, daß Schwester Therese nicht einen Cent von mir geborgt bat. Tropbem haben Sie die arme Rran berörängt — Er sonnte vor Wur nicht weitersprechen. Danach bebeutete er Bate, den Safe zu schlieben, und sagte, als er eine Sprache wiederstand, zu Sohn: "Wo sind Miderings Schulbscheine?" John brachte als Untwort das Batet zum

Meine Herren, Mr. Bidering hat sich Schweres 311-schulben fommen lassen. Wieviel Worde habt ihr verübt?"

Siebenundamangiaftes Ravitel.

Wandlungen und hoffnungen.

Wandlungen und hoffnungen.
Nachem Bidering gegangen war, versammelten fich die drei Freunde mit dem alen Herrn in dem unberührt gebliebenen Zimmer neben der Bibliothet. John Melville Stenarm war in beiterfter Laune. Danach fam der Ernst wieder zu seinem Nechte und die zunächft ersprechtichen Nashmahmen wurden behrochen. In erfter Linie wurde erwogen, was mit dem Gesangenen im Kartosselfeller geschen sollte. Die Freibeitsberaubung einer mit gehördichen Vollmachten ausgerüften Amtsperion war teine geringfüglge Angelegenheit und legte augenbildliche Spischille binfichtlich Donovans nabe.
"Ich muß josort weg, das ist alles," ertlätte bieter.

"Das sehe ich sehr wohl ein, Mr. Donoban," erwiscrte ber alte Herr, "obwohl ich Sie sehr gerne hier behalten hätte. Ich voll das John bet mit bleibt, mid Johr Alle-voesenbeit würde mir sicherlich dobei geholsen haben." "Gott weiß, wie gerne ich Ihrer Einladung gesolgt wäre," ervivderte Donoban, "aber es ist seiber umwöglich. Die Anwesenheit des englischen Detestibs ist in der ganzen Umgebung bedrannt, ebenfo wie die meine, umd Sie können mich unmöglich länger beherbergen. Ich möchte nur, daß



Beim Grubftud brachte Bate Champagner jum Boricein.

Sie ihn fo lange gurudhalten, bis ich einige Stunden Bor-

Rad einer langen Gespräckspause erwiberte er enblich: "Ich würbe gern alles tun, was du von mit willst, und fändig bei dir bleiben, aber ich sann nicht. Misver-sche mich nicht, ich abe eine Lust, zu meinem alten Wan-bertleben zurüczulebren. Ich beabsicktige, im Lande zu bleiben und mit eine Siellung zu sichen." Das wäre "Wher, John." wandte er ein, "wozu benn? Das wäre ig geradzeu unstnutg. Was mit gehört, gehört auch dir, und die Wertpapiere in dem Safe sind schon beine bein Sienetum."

und die Mertpapiere in den. Gigentum."
Eigentum."
"Das tann ich nicht annehmen, ich habe es um dich

nicht verdient." "John, ich weiß, daß ich dir ein großes Unrecht zugestigt babe. Die Lage, in die ich dich brachte, war eine ichweite Britzung für dich, aber du darsst mich beswegen nicht so bestrafen. Komm, bleib' bei mir und hilf mir, das Daus ferrigzustellen."

Des ift es nicht, Großvoter, "tief John. "Die letzen brei Monate doben mitch vollfommen verändert; ich bin des missigen Lebens satt und will mit eine eigene Existenz gründen."

Die Rübenblattwanze.



Vorbereitung zum Weidegang.

Borbereitung aum Weibegang.
Die Biehaucht fann nachhaltig nur gehoben werben durch gute, eiweihreide, Ig gen dern äft ur ug
und durch gefunde Wufgacht. Die besten Batertiere tönnen ihre Erbanlagen in der Rachhalt nicht aur Geltung bringen, wenn die Aufgacht nicht gam genäh vorgenommen wird. Bur gelunden Mufgurit ist aus giediger Weide gang unerläglich. Die ge-entte Kopfigatung bilbet eine gute Midenlinie aus, das eiweiße unt vitaminreiche junge Gras sördert den Mustelanise und der anseichenden Kaltgelgalt des Beibegrundes und den anseichenden Kaltgelgalt des Beibegrundes und benentsprechen kaltgelgalt des Beibegrundes und beit knoch den bild ung sicher-gestellt. Der Ausgenthalt in Luft und Sonne sobere-ben Softprechtel mit eftigt die Gesund bei Ke-ben Stoftprechtel und estige den bild ung sicher ben Stoftprechtel und estige der hild der höhe it. Bedbetiere haben eine gute Konstitution.
Der önzerlichen Biehauft sehen oft diese guten Kinstäffe der Aufgucht auf der Beibe. Erst später, wenn die Minder auf Arbeit benutz werden, mirb ihnen der Segen des Ausenthalts in der feligker Luft auteil. Füt de Aufgacht ib die erste Aufgache die Ke-daffung den Jungdiebnet den, empfieht es

uch, Genofienschaftsweiden zu bilden. Atblese Borausseigung gesunder Aufzucht geschäffen, dann sind aumächt die Uebergangsicht viertesten beim erften Auftreb zu midern. An den bäuerlichen Ställen kieft das Bied gewöhnlich zu warn. Im Abril ift ober die Witterung oft noch raub. Ein dischiefen Klöbergang vom warmeg Stall auf die kalte Weide wirft nachreitig. Später Auftried im Frühigafe bedeutet aber entgangenen Gewinn. Denn im Mai haben die Weiden der und den die kloben die Weiden der und der und die Auftried in Brühigafe bedeutet aber abzungenen Gewinn. Denn im Mai haben die Weiden die und die Auftried und die Verlaufer der Kried sichen einer abgeweiche sein. Um das Jungvied entsprechen frühinausdringen zu können, muß es vorbereitet und abgehärtet werden. Man beginnt mit gesündliche Stall-lüftung, nimmt das Jungvied aus den meit libervollen Ställen und bringt es in der Schenne unter, wo sich um dies Zeit leicht Bals schaffen läßt. Augsiber bringen wir das Jungvied zuert eine Stunde, dann immer länger in den Hof der in den Grasgarten.

noer verigen wir ods zimgeled justen eine Stinde, dam immer länger in den dof oder in den Grasgarten.

Aeben der äußeren Umgewöhnung muß die Vordereitung auf das Weidelfutter einherzgeben. Schon im Grasgarten nehmen die Tiere das junge Grün beglerig auf. Beifülterung von Deu und Stroh beugt Berbauungskörungen vor. Fehlt der Tummeholah des Grasgartens, so legt man geschnittenes Grasdoer Alle vor, mit wenig beginnend und die Geber allmählich seigerend. Dementsprechend hört die Kelgade von Krasstrütter ganz uf Derartig in Hitterung und Saltung auf den Weidegang vordereitetes Jungdich wird den Allestung eine Geraftsprechen und Krasstrütten geraften und Krasstrüngserichennen nud micht unter Susten und Erkältungserichennen eine nud nicht fünmern, sondern eine frohe Gewichstsungsmezsigen. Diese Zungtiere werben auch den für den Dochsommer als Sonnenschulg ausgestellten Schupen nur seiten aufwickeln.

Melkeimer mit Aniehaltern.



Einzelfütterung.

Einzelfütterung.

Die neugliche Fütterungslehre fordert nun schon, daß auch im Kuhftall Extrawürite gebraten werden. Krüher jütterte man alle Kihe gleich. Dabei wurden ich einze leichte gebraten werden. Krüher jütterte man alle Kihe gleich. Dabei wurden ich einze leite ganz versieben gute Kutterderwerter sind und daß jie entsprechen gute Kutterderwerter sind und daß jie entsprechen given versiehen geiten Leitungen auch verhiedemartige Kutterderschaft werden kann also entweder Kutterderschaft werden, der man läht den Kutterderschaft werden, der man läht den Kutterderschaft werden auch getäter Kutterderschaft werden nach leich er wie keitung kitzeren nicht in Rochtigkeit bedeutete demagentüber die Eruh den mit der kann kontigen Kutterderschaft zu kunnmengsfelt wurden. Dieses Berjahren reicht bei Durchschaftsteren aus. Beinders gut beranlagte Tiere, die Sochfeistungen etwarten lassen, bedürfen der Einzelfütterung. Die im leisten Zahr befannt gewerdenen Kerorleistungen sind auf diese Keitze guttandegekommen.

Einzelfütterung erfordert nicht nur sür jede Ruh besondere Kutterausstellungen und gena abgewogene Kuttergaben, sondern man muß auch durch



entsprechende Stalleinrichtung dassur jorgen, daß jedes Tier das ihm zugedachte Futter allein bekommt. Daber werden bie Artippen durch sogenannte Attendagteilt. Diese werden ganz einsach aus Preitern zugeschnitten und sind oben und unten in folgerene Scharnieren brefbar. Um unteren vorberen Ende am Artippenrand, sind sie durch eine Stange miteinander verbunden: daburch sann man sie mit einem Griff aur Ecite ichieben, wenn die Krippe gereiniat werden

foll. Wenn das Kraftfutter in die Krippen gegeben wird, stellt man das gange durch einen Borsteder fest. Dann sit es ausgeschoffen, daß sich die Klibe das Futter gegenseitig wegfressen.

Spargelbeetpflug.

lleber die Kreise der feldmäßigen Spargelbauer hinaus ift dieses Gerat nur wenig be fannt. Denn im Rieinbetrieb werden die Danme noch allgemein mit dem Spaten von hand aufgeworfen. Das ift teuer und für große Flächen fehlt es gewöhnlich an Urbeits-



Rinder und Pferde auf der Münchener Wanderausstellung.

Bobenbearbeitung im Beinbau.

Vobenbearbeitung im Weinbau.
Auch im Weindau ift das Endziel jeder zwecknäßigen Bodenbearbeitung die Erzielung einer guten Bodengagen hibitution der Arzielung einer guten Bodengagen. Pur bei einem guten Garezustand verlaufen alle chemischen, höhittalischen und biologischen Worzänge in erwänster Weise. Am ichwoerstem Bugänglich für die Rebenwurzeln ist die Boshborsäure, die isch in auslichmarer Form aum größten Zeil in der biologisch tätigen, oberen Voberlichigh besinder. Deshald tönnut es darunf an, die gleichjam im Minimum vorhandene Khoshverung der Organismentätigket im Joden in lösliche Form iberzustühren. Das geschlebt durch Fotberung der Organismentätigket im Boden in lösliche Form iberzustühren. Das geschlebt durch Erallfingung und gute Bearbeitung. Unter ben Bearbeitungsgeräten der Weinberg hat sich bie Früherbeitung am mehmähigsten erwiesen. Die medantike Bodenbearbeitung übe weisentlich geringeren Kosen ber zandarbeit zum mindelen gleichwertig. Auger den Früher bei weisen keinbergpffüge und neuerdnigs die Wotorfeilwinden gute Arbeit.

Der Stand der Saaten.

Unfang April 1929.

Anfang April 1929.
Der Saatenfand zu Anfang April d. 35. ift beftimmt durch den für Deutschland an Stürte und Dauer gang ungewöhnlichen Frost von Mitte Dezember d. 35. bis Mitte März, d. 38. Nach der "Statistischen Korresponibenz" sanken die Lemberaturen im Wessen bis zu minus 30 Erod Cessius und im Dsten bis zu minus 42 Grad Cessius und im Dsten bis zu minus 43 Grad Cessius. Wenn auch Mitte März die Lagestemberaturen zwar durchweg die siber 6 Grad hiegen, so waren die Nachfröste salt überalt noch ziem-lich ftart. Während in Dstpreußen hater die Jedoc auf weite Etrecken noch mit Eis und Schnee bebedt waren, wurde die Armeraturen Mittels und noch wehr in Wessenschland ich on fristlingsmäßig. hönsschlässe Schädig ung der Winter-

webt in Weitdeutschland schon frühlingsmäßig.
Shinischtich ber Schöd jung der Winterfaaten wird im allgemeinen angenommen, daß die
Auswinterung trog des ftrengen Frostes infolge der guten Schneeded in normalen Grenzen bleibt, seden-falls geringer sein wird, als bestüchtet worden ist. Stärfere Auswinterung wird dagegen aus der Rhein-broding und Westfalen gemeldet. Im allgemeinen sund durch den Frost die Selder und Wiesen von treissigen und pflanzlichen Schädlingen berschont ge-blieben.

Bon großem Borteil war das allmähliche Auf-tauen des fest und tief gefrorenen Bodens, wodurch das Zerreihen der Saatenwurzeln vermieden worden ift.

Im Gegensaß zu ben Saaten war die Ueberwin-terung ber Kartoffeln mit wenigen Ausnahmen nicht gut; in Mieten und Kellern sind große Mengen er-

Der lange Winter hat auch die Frühjahes-bestellung fehr bergögert. Im Often wird fie im allgemeinen nicht vor Mitte April, teilweise erst Ende des Monats beginnen können.

Bermifchtes.

Brangel-Anetdoten.

Bed Baha Brangel Anetdoten.
Bel Baha Brangel melbet jich ein Offizier. Sofo:t bemerkt der General, daß jener unvorschriftsmäßige
Sporen trägt und, diktiert dem Offizier 24 Stunden
Etnbenarreik. Der Offizier fielb bei Wrangel die gleichen Sporen und wagt eine Vemerkung. Wrangel antvoortet: "Janz jut, mein Sohn, so kannft du jleich noch
24 Stunden vor mir mit absigen!"

Brangel bestellte sich einstmals bei einem Maler eine Ahrengalerie für seinen Speisenal. Der Maler ertundigte sich, ob der General nicht einige Niehe Borträts besähe, nach denen er sich dei der Aufmahme richen könnte, "Das ihr nich nösig" meinte Meruggel, "machen Seie nur einige Aehnlichteit mit mick und zieher Seie so vorschriftsmäßig an. Versönlich hat sie ja doch niemand gelannt."

Gine Ruh, Die ein Gi legte.

Sine Aus, die ein Si legte.

Sine nette Geschäcker wird aus einem Mesnertwein betrücket: Der Merchae hald Konturenz betommen. Her hat die Sind Konturenz betommen. Her hat die Sind auch eine Kuhrelbertwein betreichte gleigt. Dieses keitsmal auch eine Kuhrelbertwein gleicht die Filges keitsmal eine Kuhrelbertwein gleigt die Kuhrelbertwein gleicht die Andwirt, beerlaufte die Kuh beshalb an einen Biehhändler, der jie zu kruieren versichte. Bist am Worgen des ersten Alterenz berindte. Bist am Worgen des ersten Alterenz die Kuhrelbertwein der die Kuhrelbertwein der die Kuhrelbertwein wohrt dauch die Verlaufte freiersteil wirt dem Futter hindspetungen wodung auch die Berdauungsbeschwerden berantalt wurden.

Von fleinen Anfängen.

Som tleinen Anfängen.
Som ersten Woefezeichen zum Aundrunt. — Die Entwickung des Flugwefens. — Der erste Gernsprecher zum Rachden. — Kernicher und Amerika.

Alle großen Ersindungen sind aus unscheinbaren Alle großen Ersindungen sind auf unscheinbaren Kliegen können, welche Wissignischen innen nicht eines keitel von Kersnen, welche Niglichtelten einen solchen Geschehnis innenodnten. Wieviele haben die Bedeutung sener Bersinde zu wirdigen bermocht, die Warcont im Jahre 1897 zwisden Zabernod Point in der Ashe von Earliche zu wirdigen bermocht, die Warcont im Jahre 1897 zwisden Zabernod Point in der Ashe von Earliche Auflichen Facholm unternahm? "Es die Verlindere Klacholm unternahm? "Es die Klachen Berlinder Elaby von der Technischen Hollichen Klacholm unternahm? "Ges die Klachen Berlinder Elaby von der Technischen Hollichen Klachen bei Warcont befand, "nier viet, de Klachen bei Warcont befand, "nier viet, de Klachen bei Marcont befand, "nier viet, de Klachen bei Warcont befand, wie ersten Willer unterlieben Auflisch und Michischen Dere mit gespanzte grichtet, plößlich, und Auflissign von bei verabrebeten Nigengeitigens, das erste Tiden, die ersten beutlichen Ministen wahrendinderen kließen Immission wahrendinderen der Willer von die ersten beitigten unt in unflichten bestäte der die der bernahmen, lauties und unstätzt der die Kliek, den Uttet, den Uttet, den Verlegig der Ver de einzige Virte bildet zu den Plannet von Australie Ersten und Kliek, den Auflich er der Verlegigen der Westellist Sahren, empfindet niemanment die brahlfole Zelea an die ist der über der Wurden.

zweigtes Flugnes iber die und neue Welt pinnen wurde, das Mentdem über Kontinente und Weltmeere pu fliegen vermöcken?
Nicht viel länger ift es her, daß Santos-Dumont nit seinem lentbaren Luftschift den Kartisern zusächsige ein mitteldiges Lächeln, dann aber, als er einen wohlgelungenen Flug um den Eiffelturm usgestührt und bei der großen Karade zu Longsdamps am 14. Juli 1903 die Egaftheit und Juverlässigteit seines Schiftes bewiesen batte, Staunen und Beaeisterung abnötigte.

Tie fünsundamanig Jahre, die seidein vergangen sind, daben eine beispiellose Entwicklung der Auflichtsicher elebt, Kilge don Erbeit ja Erbeit gestehen und die Unsige von Erbeit ja Erbeit gestehen und die Unsige von Kreit ja Erbeit gestehen und die Unsige von Kreit gestehen und die Unsige von Kreit gestehen und eine gestehen von Kreit gestehen und einen gestehen von Kreit gestehen von der kreit gestehen von der kreit gestehen Scheine einem gestehen nach dem kreit gestehen Scheine einem gestehen nach dem der der und der der kreit gestehen kreit gestehen von der Kreit gestehen von der Kreit gestehen von der Kreit gestehen von der Kreit gestehen der kreit gestehen der kreit gestehen kreit gestehen kreit gestehen kreit gestehen der kreit gestehen der kreit gestehen der kreit gestehen der kreit gestehen gestehen das gestehen die kreit gestehen der kreit gestehen der

Weisheiten der ABC-Schützen.

Weisheiten der ABC-Schützen.

Aus den ersten Schultagen.
Unser steinken Schüler haben den ersten Schultag, den sie mit Spannung nud einigem Serzstoder stenken. Der erwartet haben, hinter sich. Bor ihnen hot ish eine neue Welt aufgetan, in der sie ist eine steinken steinken

In einer medfenburgischen Schule fragt der Lehrer einen der neuen Schüler:
"Bo heeft he?"
"Beet id nich." ift die Untwort.
"Bo röht di dien Badder?"
"Beet id nich."
"Bo röht di dien Wodder, wenn se Kannfolen bact hett?"
"Dann röht se nich, dann bin id ümmer all dor."



Unser die Hei

Was Tatarenwut vernichtet, baut unermüdliche deutsche Arbeit wieder auf. Überall im Lande erstehen aus Schutt u. Asche wieder blühende Dörfer und Städte. Wieder durchquert der Pflug die brachliegenden Äcker. Der Handwerker geht der gewohnten Beschäftigung nach, der Kaufherr wagt sich erneut in die Ferne, Breslau selbst wird neu aufgebaut. Am Ringe ersteht inmitten massiver Steinhauser deutscher Kaufleute das Rathaus. Des Hand-

werkes Tatkraft, des Bauern unermüdlicher Fleiß und des Kaufmanns Wagemut begründen in Schlesien neuen Wohlstand.

Im Herzen Schlesiens schaffen Tatkraft und Fleiß

die Cigarette des Schlesiers! o. Mdst. m. Gold

HALPAUS-CIGARETTEN-FABRIK G. M. B. H.



Namslauer Lichtspiele

Grimm's Hotel.

Sonnabend um 8 Uhr Sonntag, den 14. April, um 5 und 8 Uhr

Der Ufafilm

Ein Film von Fritz Lang nach bem gleichnamigen Roman von Thea von Harbou in 9 Akten.

Ber Gilm ber taufenb Genfationen.



Norddeutscher Lloyd Bremen Mamslaut E. Röhricht, Krakewerstr. 22, Breslau: Norddeutscher Lloyd, Generalagentur Breslau, Lloyd-reisebüro G. m. b. H., Neue Schweidnitzerstr. 6 (Allianzhaus).

kaufen Sie reell und preiswert Reue geschlissene Bettfedern und Dannen

boppelt gewaschen und demisch gereinigt. Fertige Betten, federdichte Inletts. Mebernahme pon Ausstattungsbetten und Daunendecken.

A. Bandmann, an der Turnhalle.

mit allen Büroarbeiten vertraut.

fucht per balb Stellung.
Diferten unter & 81 an bie Gefchäftsftelle bes Stabt.

Gutsche & Co. Breslau, Stockgaffe 16. Selle, häute, Wolle Haare, Kälbermagen Bidelfelle.

Wir laden Sie zu einer Probefahrt ein!



Eine Versuchsfahrt zeigt Ihnen am besten, wie zuverlässig, bequem und schnell die neuen Zündapp-Modelle sind. Mit Zündapp fahren Sie billiger als in der Bahn!
Das neue 200 ccm-4,5 PS-Modell bewies auf der Fahrt Berlin—Afrika-Berlin, 5000 km in 14 Tagen, seine aussergewöhnliche Leistungsfähigkeit. Es erreicht D-Zuggeschwindigkeit und ist doch steuer- und führerscheinfreil RM. 790,—Von dem neuen 300 ccm-Modell mit 8 PS sagt die Fachpresse: "Es bedeutet eine Umwälzung auf dem Motorradmarkt!" RM. 920.—Bereitwillige Auskunft, kostenlose Prospekte und Reisebeschreibungen, bequeme Teilzahlung.



Aust & Kittner, Automobile, Motorräder Kostenloser Fahrunterricht!



M. Opitz, Dt. Vorstadt.

Sonntag, den 14. April 1929 Großer Canz

Streichmufik und Jagband. Es labet freundlichft ein

M. Opitz. Unfang 5 Uhr.

Wiesenverpachtung.

Am Montag, den 15. d. Mts., um 8 Uhr werden Wiesenparzellen für beide Schnitte auf ein Jahr gegen Barzahlung verpachtet.

Creffpunkt an der alten Sörsterei in Mülchen. Sutsverwaltung Gr. Marchwik



Prima U.-S. Steinkohlen

- Niederschles. Schmiedekohlen
- Braunkohlenbriketts
- Steinkehlenbriketts
- Gaskoks Hüllenkoks

offeriert ab Lager zu 📷 billigsten Tagespreisen

Gustav Fuhrio

"Werbt für das Namslauer Stadtblatt".

Babywäsche **Babykleidung**



Kinderwagen in jeder Ausführung

S. Schwerin Gegr. 1834 Tel. 49.

Motoren- u. Autoöle Veloxol, Gargoyle Castrol zu Original-Fabrikpreisen **Wagen-**

und Maschinenfett. Oscar Tietze

Germania-Drogerie.

Grammodhon= Blatten

Kets die neuesten Schlager

empfiehlt

H. Leppin

Ramslau, Ring 28.

Krüh= Saatkartoffeln

weiß gibt ab auch in kleinen Mengen Kalfa, Giesdorf.

Bifitenfarten

fertigt an Namslauer Drukerei:Gefelligait.



Verkaufssteilen: Peter-Paul-Drog., Kreuzburgerstraße 28; Salon Paul

Launen des Wettergottes.

Die Sigewelle burch Schnecfturme abgeloft.

Tie histowelle durch Schnecktirme abgelök. In von hiltigen Leilen Ameritas sind der histowelle in den legten 48 Stunden Schnecktirm und schwerer kroft gefolgt. Der sast beispielloffe Schnec und icharter Bitterungsumistlag hat verspiedene Todesfälle und gastiecische Ertranfungen zur Holge gehabt. Auf dem histom-kluß wurde die Schiffiahrt durch einen Schneckturn, der jede Sicht umwöglich machte, unterbunden. In Gemantown in Kenniplannien, wo am Montag nach 90 Groß achtenseit verzeichnet wurden, gingen am Wittwoch bedeutsame Schneemengen nieder.

Gine ffar?: Abfühlung im gangen Reich.

Nachdem das Wetter in den letzten Tagen wenig-kens schon vorfrüßtingshaften Charatter angenommen hatte, ist erneut starke Abkühlung eingetreten. Auf der Midseite eines Ziesdruckgebietes sind abermals neue Kaltlustmassen nach Deutschland eingebrochen.

Der Temperaturrüdgang

ist sehr start, wenn man bebentt, das em Dienstag in Westdeutschland noch 15 bis 16 Grad und in Mittelbeutschland 10 bis 12 Grad Wärme gemessen wurden. Sohere Temperaturen hat augenblidlich nur Die oberrheinische Tiefebene, mo im Durchfchnitt fün! Grad Barme herrichen.

Stad Barme herrichen.
Sehr spleches Wetter hat der Südwesten dek Reiches; dort ist es teilweise zu sehr ergiedigen Regen-en. Bielfach lind wieder Anchströste aufgetreten, so z. B. in Schlesien, Kommern, Sachsen, Heffen-Nassau, dannover und dem nördlichen Mein-land. In den höhreren Lagen der deutschen Mietel gebirge werden überall

wieder Rältegrade

verzeichnet. So melben der Broden am Donnerstag fris vier Grad, die Schneefodpe sechs Grad, der Fich eilberg zwei Grad, der Rahle Aften ein Grad und der Feldberg im Schwarzwald vier Grad under Rull

Die Luftbruckverteilung über Euroba läßt erwar ten, daß die angenblidliche Wetterlage noch einige Tage dauern wird.

Deffentliche Mahnung.

Folgende am 10. Upril 1929 fällig gemefene Reichsfteuern

- werben hiermit eingemahnt: 1. Umsagteuer-Borauszahlung ber Gewerbetreibenben für bas
- 1. Umfaßteuer. Vorauszahlung ber Gewerbetreibenden jur das I. Ralendervierteljahr.
 2. Umfaßteuer. Vorauszahlung der Landwirte für das III. Viertel des Wirschaftsuser 1928/29 nach den zuletzt zugestellten Steuerbescheiben oder Borauszahlungsbescheiben.
 3. Einkommenkteuer: Vorauszahlung (ausgenommen Landwirte) für das I. Ralendervierlight in Höhe von einem Viertel der im letzten Steuerbescheidelb fetziesigken Greuerschuld.
 4. Rörperschaftskeuer für das I. Ralendervierteljahr in Höhe von einem Viertel der im letzten Steuerbeschuld von einem Viertel der im letzten Steuerbeschuld fetzelge den Steuerbeschuld von einem Viertelfund in kohen von einem Viertelfund von einem Viertelfund von der Viertelfund v
- Steuerfculb.

Steuetiguito. Diefe öffentliche Mahnung erfest jebe Einzelmahnung. Rückstände werben nach dem 16. April 1929 ohne weiteres zwangsweise beigetrieben. Kamslau, den 11. April 1929.

Linanzamt.



benn: "Bon Suften und von Beiferkeit, mich Leucolit Heiferkeit, mich **Leucolis** iofort befreit". Deshalb keine Hausapotheke ohne

Leucolit=Tropfen 1.25 Leucolit=Tee 0.75 Stabillio: Arthur Arnold Sidallicg: Artour Arnola Löwen-Apotheke und Orogenhandig., Namslau, Rlostertraße 28 und in Konstadt

in ber Ubler: Upotheke.

Arbeitswagen, Achergerate Blajebalken, Säcke Handwagen, Stricke, Laden-tijche, Regale, Fenster, Türen Sahrrad, Sport- u. Kinderwagen billia perkauft

Schwitalla, Altwarengeschäft.

von geftr. Blymouth Rocks

Dom. Rieber-Wilkau.

Wir bezahlen Ihr Landhaus! Gördern sie Bärtner's Ratgeber Sie enhalten ihn kostenios zugesandt

HOF i. Bayern all6

Rrennabor AS BESTE RAD DER WELT Genúat auch Jhren Anspruchen :Moderne form Stabile Bauart Spielendleichter Lauf Höchste Qualität

Vertreter: B. Grahn, Namslau

Schützenstraße 13.

Donnerstag, abends 83/4 Uhr, verschied nach langem Leiden unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Eva Illemisohn

geb. Czollek

im 82. Lebensiahre

Namslau, New York.

Im Namen der Hinterbliebenen: Meta Müller

geb. Memisohn.

Beerdigung: Sonntag, nachmittags 21/2 Uhr

Für bie anläglich unferer Bermählung erwiefenen Aufmerkfamkeiten

> banken herzlichft Grambichüg, im Upril 1929.

Stellmachermeifter Paul Gogol und grau Baula, geb. Cicon.

..... 🔀 Grieger-Berein Ramslau 🎇

Sonntag, ben 14. April, nachmittags 3 Uhr im Weideschlöffel

aujammenkunft

der Anfibanfer-Jugendaruppe.

Bollgahliges Ericheinen ift Bflicht. Der Jugendführer.

Drahtgeflechte

4- und 6-eckig empfehle ich in bester Ware zu enorm billigen Preisen.

Arthur Tichauer

Eisenhandlung.

Seinstrumpfklinik Breslau gefallene Maiden veridwinden.

Annahmestelle: Leppin, Ramslau Hing 28.

Evangelischer Jugendverein. Sonntag, den 14. April 1929, abends 8 lihr im Saal bes "Weideschlöfiel"

Familienabend.

(Bojaunenchor, Filmvortrag, Deklamationen u. turnerifche Darbietungen.) ---- Eintritt frei. =

Der Borftanb.

Landw. Hausfrauen-Verein Namslau.

Mm Freitag, Den: 19. April, um 141/2 Uhr findet in der Baradie eine Mitglieder=Dersammlung

Vortrag von Frau Fischer Sichiefer über: ..Ausprobierte hauswirtschaftliche Reuheiten. Majchinen, Geräte u. j. w.

= mit Musftellnug. Um gablreiches Ericheinen ber Mitglieber und Gafte

Die Dorfigende.

Fritz Tarteyna, Baugeschäft

Brunnenringe, Brunnendeckel, Stufen und Gehsteigplatten in Zementbeton.

kann junger Mann in ben Abenbitunden bie

kaufm. Buchführung gründlich erlernen?

Geff. Ungebote unter S. 84 an bie Beichaftst. b. Gtabtbl.

60 000,— RD. ftehen gur Berfügung auf I. Hypotheken v. 3000,— Mk. aufwärts. Riedriger Finsfuh. An. und Derkauf von Grundtiden, Candwirtichaft etc.

Georg Rothe

Ramslan Kajernenitr.25a(Rrankenkaffe).

Berheirateter Dominial-Schmied

beffen Frau ben Sommer über mit in Arbeit geht, für gleich ober später gefucht von Dom. Rieder-Wilkan.

Befundes, fraftiges

Kindermädchen

fucht tagsüber ab 1. Mai Frau **Toebe**

Rlofterftraße.

Widerwillen

gegen Alfohol in wenigen Zagen mit u. ohne Biffen Betbi für das Aeratich begutachtet. Namslauer Siadiblatt. Alfred Sakrauski Brieg, Bahnhofftraße 421



Männer - Gesang - Verein Namslau 1863

Gau IV des Schlesischen Sängerbundes.

Chor-u. Orchesterkonzerf

Sonntao, den 21. Aoril 1929, abends 8 Uhr in der Hindenburghalle.

Mitwirkende: Elli Pyttel, Sopran. Leitung: Orchester; Walter Höhn, Chor; Rudolf Assig.

Orchesterwerke von Mozart, Schubert, Boccherini, Verdi und Strauß

(30 Mitwirkende). Chor: "Mirjams Siegesgesang", Kantate für Sopransolo, gemischten Chor und Orchester von Franz Schubert (130 Mitwirkende.)

Eintrittspreise: Sitzplatz 1.50 Mk., 1.20 Mk., 0.80 Mk. Stehplatz 0.60 Mk. Kartenverkauf bei Kaufmann Willi Haesler.

Hotel "Goldene Krone". Sonnabend, den 13. April 1929 Gr. Schweinschlachten.

Abends ab 7 Uhr: Wurft=Abendbrot.

Sonntag, den 14. April, nachmittag 5 bis 7 Uhr Raffee=Ronzert anschließend Tanz. Rapelle Schwan, Breslau.

H. Hübner.

1 D. K. W. Wiotorrad

W. Glaser



Gelegenheitskänfe in allen Preislagen.

Vor dem Fahrradankauf besichtigen Sie meine stabilen, preiswerten

"Efte"-Fahrräder.

Wer noch nicht radfahren kann, leihe sich von mir den ges. gesch. "Efte"-Radfahrlernhalter. Ohne Mühe lernt ieder in kürzester Zeit radeln.

Franz Thienel, Namslau

am Rathaus Tel. 37.

Caritas-Borforge Breslau

Unfall-Vorsorge

Aufnahmen vom 14. bis zum 65. Lebensjahre. Mona beiträge je nach Beruf Mk. 0.50, 0.75, 1.25 und 1.75.

Monatsbeitrag 50 Pfennig

Kinder

in Ludwigshafen a. Rhein.

Unfragen und Unmelbung bei der Caritas-Vorsorge Breslau

Breslau, Domplag 11 oder bei unferen mit Ausweisen verschenen Vertrauensleuten

Johann Kuklok, Mamelan

Für den hiefigen Bezirk werden einige tüchtige Werber gefucht. Vorzustellen Montag, den 15. April 1928, vorm. von 9–12 Uhr bei Herrn Kuklok, Andreas-Kirchite. 7.

Wir empfehlen gediegene

Kronen, Ampeln, Zuglampen, Decken-Beleuchtungen

in bester Ausführung, in jeder Preislage. Seidenschirme in allen Farben.

Bügeleisen, Kochtöpfe, Haartrockner und sämtliche elektrotechnische Apparate zu äußersten Preisen.

Tisch- und Wandfächer. :: Motoren jeder Größe. Sprechmaschinen u. Platten in großer Auswahl.

Dommer Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H. Fernruf 103. Namslau Ring.

beittäge je nach Beruf 2018. O.30, O.30, D.20 and D.30.
Entiffähölgungen:
Bei Janalibität sowie Tod burch Unstall Mk. 1000.—
Tagegeld: Mk. 1.—, ab 10. Tage bis 30r Hödistbauer
eines Jahres.
Bei mehrschafer Beitragsleitung Tagegeld bis 30 AK. 10.—,
Entschäbigungssumme bis 30 AK. 10000

Sterbe-Vorsorge

Aufnahmen gesunder Personen bis zu 80 Jahren. Keine ärztliche Untersuchung! Keine Wartezeit! Rechtsanspruch auf das Sterbegeld!

Bei mehrsacher Beitragsseistung mehrsaches Sterbegeld bis Mit. 1 200. Getbegeld siejt nach dem 2. Berficherungssahre um die Gewinnanteile und beren Finsen.

vom 2. bis gum 16. Lebensjakre find in die Berficherung ber Eltern koftenlos eingefoloffen. Bei Tod durch Uniau doppeltes Sterbegeld

Unfall- und Sterbegeld ift garantiert durch das kirchlich bestens empfohlene und gut fundierte Bersicherungsunternehmen

Neuer Atlas Lebensverficherungsbank Aktiengefellichaft

Geidäftsitelle:

Undreas=Rirchftraße 7.

faft neu, zu verkaufen bei

Namslan.

= Oeffentliche Versteigerung ==

der Bestände aus der Konkursmasse der Firma Köberlein & Reigber

Donnerstag, den 18. April, 9 Uhr vorm.

Es kommen gur Berfteigerung:

Burogegenstände, u. a. eine Schreibmafdine, Wagen, hobelbank, Gefdirre, Bauwertzeuge, Baufdrauben, Hebezeuge, Wafferpumpen, Drahtfeile, Curen, genfter, eif Kellerfenfter, div. Ruftzeug, Dreifuß, 1 fl. Biegelmafdine, Granitsusen u. Brennholz.

Die Ronkurs-Verwaltung.

Wenn Sie bauen wollen!

Rohrgewebe

Dach- und Isolierpappen Koch- und Heizöfen

Draht- und Schmiedenägel

Eiserne Stallfenster kaufen Sie bei mir vorteilhaft und zu günstigen Zahlungsbedingungen.

Arthur Tichauer

Telef. 170. Eisenhandlung.

Biehmarkt

Mamslau. Sie leben noch

Otto Bergmann's Enrmjeilfünftler genannt: "Das beutiche Orabikabel-Wunder". Rünftler von Auf und von denen man ipricht. Heute Sonnabend, abends 8 Uhr

Groke Vorstellung und Brillantfeuerwert auf dem Sochfeil. Sonntags 2 Vorstellungen nachmittags 4 Uhr. abends 8 Uhr.

Dienstag: Dank- und Abschiedsvorstellung.

Stückalk gemahl. gebrannt. Kalk gemabl. Kalkmergel aemabl. koblens. Kalk haben wir ftets am Lager.

S. Bielschowsky

Rohlenhandelsgesellichaft m. b. S.

Alexander Reigber i. Fa. Kurt Prauser Vereidigter Baujachverständiger für die Gerichte Landgerichtsbezirk Oels und Abschähungskommissar der Niederschlesischen Provinzial:Zeuersozietät.

Gutachten, Wert= und Leuertaxen. Telefon 111



Großartig

wie die Hühneraugen verschwinden durch

"Lebewohl"

1510g: Dank = 1110 UD M100500t | Cliung.
11m zahlteichen Befuch bittet

Otto Bergmann, direktor u. Eigentlimer.
Direktor in Ligentlimer.

Rebft Beffinge.